

Bremen, 27.01.2023

Beschluss des Fachausschusses Bau und Umwelt des Beirates Obervieland vom 23. Januar 2023

Zukünftige Ausrichtung Recyclingstation Obervieland

Der Beirat Obervieland begrüßt die Entscheidung für die Verlängerung des Pachtvertrages für die Recyclingstation Obervieland am Standort Fritz-Thiele-Straße bis mindestens zum 30.06.2026.

Im Weiteren fordert der Beirat die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Stadtentwicklung und Wohnungsbau auf, ihrerseits die zu ihrem Geschäftsbereich gehörende Bremer Stadtreinigung (Anstalt des öffentlichen Rechts) aufzufordern, die Recyclingstation Obervieland im Zuge der geplanten Umwandlung in eine „Grün-Station“ ab 01.07.2023 mit den Öffnungszeiten einer „Modern-Station“ (Montag-Freitag 9.00-17.00 Uhr, Samstag 9.00 Uhr-14.00 Uhr) und gleichzeitigem Verzicht auf eine zweimonatige Winterschließung zu betreiben.

Zudem sollte geprüft werden, ob über das Regelangebot einer „Grün-Station“ hinaus auch weiterhin die Annahme von Bauschutt gewährleistet werden kann.

Außerdem begrüßt der Beirat die im Rahmen der Sitzung des Fachausschusses Bau und Umwelt am 23.01.2023 in Aussicht gestellte Annahme von kleinteiligen mit hochgiftigen Substanzen belasteten Gegenständen (z.B. Lacke, Sparlampen, Akkus usw.).

Hinsichtlich der Ausgestaltung der Station sieht der Beirat daneben dringenden Optimierungsbedarf in Bezug auf die Platzbefestigung und die Organisation des an- und abfahrenden Kundenverkehrs.

Begründung:

Der statistische Vergleich aller Bremer Recyclingstationen zeigt deutlich, dass Obervieland sowohl beim Grünabfall als auch beim Bauschutt so erhebliche Sammelmengen verzeichnet, dass die Station sich dahingehend praktisch auf dem Niveau der „Modern-Stationen“ bewegt. In jedem Fall nimmt sie damit, insbesondere in Bezug auf die sehr hohe Grünabfallmenge, eine führende Position unter den künftigen „Grün-Stationen“ ein.

Der Beirat akzeptiert den Umstand, dass die Fläche an der Fritz-Thiele-Straße nicht die Anforderungen an eine „Modern-Station“ erfüllt, ist aber der Überzeugung, dass die o.g. Sammelmengen die regelmäßigen Öffnungszeiten einer „Modern-Station“ (im Gegensatz zu denen einer „Grün-Station“) in jedem Fall rechtfertigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

gez. Radolla

Michael Radolla
(Ortsamtsleiter)